



Stadtgemeinde Knittelfeld
 stadtgemeinde@knittelfeld.gv.at



Gerald Schmid wurde zum Knittelfelder Ehrenbürger

In der Festsitzung am 27. Jänner im Knittelfelder Kulturhaus mit zahlreich erschienen Gästen, verlieh Bürgermeister DI (FH) Harald Bergmann gemeinsam mit den Laudatoren die Ehrenbürgerschaft an den ehemaligen Bürgermeister DI (FH) Gerald Schmid, 2 Goldene Ehrenringe, sowie 10 Ehrennadeln in Gold an verdiente Persönlichkeiten.

Zu Beginn der Festsitzung begrüßte Bürgermeister Harald Bergmann die zu Ehrenden in den Bereichen Kultur, Sport, Ehrenamt, Organisationen und Wirtschaft sowie die zahlreich erschienenen Ehrengäste. In seiner Ansprache hob Bergmann „die Wertschätzung, die diesen 13 Persönlichkeiten, die sich in unterschiedlichsten Bereichen verdient gemacht haben“, hervor.

„Verdient gemacht haben im Sinne der Gemeinschaft, verdient gemacht haben im Sinne unserer lebenswerten Stadt Knittelfeld und verdient gemacht haben seit Jahrzehnten durch ihr Engagement und ihr Wirken. Ihnen gebührt Dank und Anerkennung“, so der Stadtchef. Die Festsitzung wurde vom Brassquintett der Musikschule Knittelfeld unter der Leitung von Musikschuldirektor Klaus Mühlthaler musikalisch umrahmt.

Eine Überraschungseinlage der musikalischen Art inklusive einem Blumengruß gab es für Frau Prof. Ingrid Kaltenecker durch den Schulchor des BG / BRG Knittelfeld.

Ernennung zum Ehrenbürger

In der Festsitzung wurde Bürgermeister a.D. Dipl.-Ing. (FH) Gerald Schmid zum Ehrenbürger der Stadt Knittelfeld ernannt. In seiner Ansprache blickte Bürgermeister Dipl.-Ing. (FH) Harald Bergmann auf Schmidts langjährige politische Laufbahn zurück. Die Initiierung des Stadtentwicklungsprozesses „Wir gestalten Zukunft“ mit den



zahlreichen erarbeiteten Maßnahmen und daraus resultierende Umsetzung von für Knittelfeld maßgeblichen Projekten wie die neue Hauptplatzgestaltung, das „Haus der Vereine“, die zahlreichen Betriebseröffnungen, war dabei sicherlich ein Höhepunkt. Vizebürgermeister Guido Zeilinger war es eine große Ehre eine sehr persönliche und wertschätzende Laudatio für seinen Freund Gerald Schmid zu halten.

In seinen Dankesworten brachte Schmid zum Ausdruck, wie stolz und verbunden er mit Knittelfeld ist: „Ich bin sehr überwältigt und persönlich tief berührt über die Ehrenbürgerschaft die mir heute verliehen wurde. Ich war ein halbes Leben lang im Knittelfelder Gemeinderat und habe in der langen Zeit viel erlebt. Ich bedanke mich bei den Entscheidungsträgern, bei meinem Team, Wegbegleitern, bei meiner Familie sowie bei den Bürgerinnen und Bürgern, die mir die Möglichkeit gegeben haben für meine Heimatstadt Knittelfeld zu wirken.“

Verleihung der Goldenen Ehrenringe

Den Goldenen Ehrenring der Stadt Knittelfeld erhielten die bekannten Persönlichkeiten Frau Professorin Mag.^a Lore Schrettner und Herr Kommerzialrat Franz Rattenegger senior. Professorin Schrettner für ihr kulturelles Wirken als begnadete Violinistin, leidenschaftliche Lehrerin und routinierte Organisatorin zahlreicher Konzerte mit internationaler Strahlkraft. Direktor Heinz Moser erläuterte in seiner sehr persönlichen Festrede für Frau Schrettner gemeinsame Erlebnisse und betonte die Verbundenheit von Kindertagen an. In der Festrede für Herrn Kommerzialrat Franz Rattenegger senior würdigte der Laudator, Regionalstellenleiter der Wirtschaftskammer, Michael Gassner, seine unternehmerischen Leistungen. Bekannt ist das von ihm gegründete Schuhhaus Rattenegger mit aktuellen Standorten in Knittelfeld, Judenburg, Leoben und Bruck an der Mur.

Verleihung der Goldenen Ehrennadeln

Goldene Ehrennadeln im Bereich Ehrenamt mit Laudationen durch Frau Stadträtin Renate Pacher erhielten Hubert Ritzinger und Diakon Max Weissenböck. Hubert Ritzinger war rund ein Viertel Jahrhundert ehrenamtlicher Vorsitzender des Volkshilfe Regionalvereines Knittelfeld und viele Jahre Betriebsratschef des LKH Knittelfeld.

Herr Diakon Ing. Max Weissenböck ist seit vielen Jahren bei der Eisenbahner Stadtkapelle Knittelfeld aktiv – unter anderem war er rund 7 Jahre als Obmann tätig. Er ist seit 20 Jahren Mitglied beim Chor der Stadtpfarre und seit über 30 Jahren bei der Schulwegpolizei der Volksschule Knittelfeld - Landschach aktiv im Einsatz.

Goldene Ehrennadeln im Bereich Organisationen wurden an Herr Reinhold Weiser (Laudation erfolgte durch Herrn Stadtrat Rene Jäger) und Chefinspektor Matthias Schlacher (Laudation erfolgte durch Herrn Stadtrat Erwin Schabhüttl) verliehen.

Reinhold Weiser ist 50 Jahre (davon über 45 Jahre als Bezirksleiter) im Dienst der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht tätig und hat dabei maßgeblich am Aufbau mitgewirkt. Er beteiligt und kümmert sich auch heute noch um die Belange in Knittelfeld.



Herr Chefinspektor Matthias Schlacher leitet die Polizeiinspektion Knittelfeld seit 2014 mit viel bürgerfreundlichem Engagement und in bestem Einvernehmen mit der Stadtgemeinde und den Blaulichtorganisationen.

Ausgezeichnet mit den Goldenen Ehrennadeln im Bereich Sport wurden Herr Simon Eiletz senior und Oberschützenmeister Paul Fink.

Herr Simon Eiletz senior war am Aufbau der Tischtennissektion der Sportunion in Knittelfeld maßgeblich beteiligt und durfte sowohl als aktiver Spieler als auch als Funktionär über zahlreiche sportliche Erfolge jubeln. Seine Laudation erfolgte durch Herrn Stadtrat Rene Jäger.

Herr Paul Fink wurde von der Obersteirischen Molkerei 1965 aus Vorarlberg nach Knittelfeld geholt, wo ihm Pionierleistungen gelungen sind. Er ist federführend für den steilen Aufstieg des Schützenvereines Knittelfeld verantwortlich. In seiner Laudation dankte Bürgermeister Bergmann für die tollen sportlichen Leistungen.

Im Bereich Wirtschaft erfolgte die Festrede für beide Ausgezeichnete durch den zweiten Vizebürgermeister Siegfried Oberweger:

Herr Peter Stocker war als Regionalleiter der Region Süd für die Lehrlingsausbildung in den Lehrwerkstätten Graz und Knittelfeld maßgeblich verantwortlich.

Herr ÖR Ing. Tiroch ist seit 01. Jänner 2001 Geschäftsführer bei der Obersteirischen Molkerei eGen und aktives Mitglied beim Rotary Club Oberes Murtal.

Frau Stadträtin Heidemarie Krainz-Papst übernahm die Festrede für Herrn Josef Meusburger im Bereich Kultur.

Herr Josef Meusburger ist bekannt als langjähriger Obmann des traditionsreichen Eisenbahner Musikvereines Knittelfeld und er übt seit 2018 die Funktion des Obmann-Stellvertreters der fusionierten Eisenbahner Stadtkapelle Knittelfeld aus.

Vizebürgermeister Guido Zeilinger würdigte in seiner Laudatio die Leistungen von Frau Professorin Mag.a Ingrid Kaltenegger, BEd.

Als engagierte Musiklehrerin an der Musikschule Knittelfeld und langjährige Leiterin der Chöre des BG / BRG Knittelfeld und der Stadtpfarre Knittelfeld, ist Frau Professorin Mag. a Ingrid Kaltenegger, BEd. weit über die Bezirksgrenzen hinweg bekannt und geschätzt.

Anschließend an seine Festrede gab es eine Überraschungseinlage der musikalischen Art inklusive einem Blumengruß an die Geehrte durch den Schulchor des BG / BRG Knittelfeld.

In ihren Grußworten anschließend an die Ehrungen, betonte die 2. Landtagspräsidentin Gabi Kolar: „Wir können richtig stolz sein auf die Menschen die hier geehrt werden und die hier leben.“

Bürgermeister Harald Bergmann lud als gemütlichen Ausklang der Festsitzung zu einem Neujahrsempfang in der Atriumbar des Kulturhauses mit musikalischer Umrahmung.

